

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Berufstyp: anerkannter Ausbildungsberuf

Ausbildungsart: Duale Ausbildung (IHK)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Lernorte: Ausbildungsbetrieb, Berufsschule, BUW Neubrandenburg

Was macht man in diesem Beruf?

Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft arbeiten in städtischen oder industriellen Entsorgungsbetrieben, zum Beispiel in Müllverbrennungs- oder Kompostierungsanlagen, in Recyclinghöfen, in Entsorgungsabteilungen von Krankenhäusern oder in Betrieben, in denen Sonderabfälle anfallen. Sie sind sowohl in Hallen, Betriebsanlagen und in Freigeländen (zum Beispiel auf Deponien) sowie im Labor tätig. Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft führen ihre Arbeiten selbstständig auf der Grundlage von technischen Unterlagen und Regeln sowie Rechtsgrundlagen durch. Sie beschaffen Informationen, planen und koordinieren ihre Arbeit. Dabei dokumentieren sie ihre Leistungen und ergreifen Maßnahmen zur Qualitätssicherung, zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie zum Umweltschutz.

Welcher Schulabschluss wird erwartet?

- mindestens guter Hauptschulabschluss

Anforderungen:

- Interesse am Identifizieren, Untersuchen und Deklarieren von Abfällen
- Spaß daran technische Abläufe zu steuern und kontrollieren
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie Lernbereitschaft

Berufsschule:

Max Taut Oberstufenzentrum
Fischerstraße 36
10317 Berlin
<https://www.max-taut-schule.de/>

BUW Neubrandenburg: <https://buw-nb-ev.de/>

Was verdient man in der Ausbildung?

1. Ausbildungsjahr: 671,00 €
2. Ausbildungsjahr: 726,00 €
3. Ausbildungsjahr: 803,00 €